

**Öffentliche Sitzung**

**V o r l a g e**  
an den Ortsrat Barmke

**Landkreiseigene Entwicklungsflächen „Heidberg“, Barmke/Rennau an der A2;  
Diskussion zur zukünftigen Entwicklung des Gebietes**

Nördlich der Autobahn 2 auf der Höhe der Anschlussstelle Barmke/Rennau befindet sich eine potenzielle Entwicklungsfläche des Landkreises Helmstedt für Gewerbeansiedlungen. Der Landkreis hatte die Grundstücke vor Jahren im Rahmen seiner Planungen für eine neue Deponie erworben. Die Fläche hat eine Größe von über 60 ha und wird z.Z. landwirtschaftlich genutzt. Sie ist im anliegenden Plan grob gekennzeichnet.

In der Vergangenheit sind immer wieder Ansiedlungsanfragen nach Flächengrößen von 100.000 qm und größer in Autobahnnähe an die Stadt und auch an den Landkreis Helmstedt herangetragen worden. Auch aktuell liegt z. Bsp. wieder eine Anfrage für ein Logistikzentrum mit über 200 Arbeitsplätzen vor. Über die künftige Entwicklung der Fläche ist daher zunächst grundsätzlich zu entscheiden. Kann eine Beplanung des Gebietes für Gewerbeansiedlungen erfolgen oder sollen die Flächen weiterhin ausschließlich landwirtschaftlich genutzt werden?

Um Diskussion und Grundsatzentscheidung wird gebeten.

**Beschlussvorschlag:**

Die Flächen des Landkreises Helmstedt nördlich der A 2 gem. anliegendem Plan sollen

- a) für eine gewerbliche Entwicklung beplant *oder alternativ*
- b) weiterhin ausschließlich landwirtschaftlich genutzt werden.

In Vertretung

(Klaus Junglas)

Anlage



**Entwicklungsgebiet Barmke/Rennau**

<b>Stadt Helmstedt</b>	
<b>Allg. GIS Auskunft</b> 	
Projekt:	Barmke-Rennau
Sachbearbeiter:	globe
Datum:	29.10.2014
Maßstab:	1:15000